



JUGENDFARM FILDERSTADT



Jahresbericht
2020



Inhalt

1. Das Corona-Jahr	1
2. Angebotsstruktur.....	2
2.1. Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	2
2.2. Aktionen	2
2.3. Tierversorgung	4
2.4. Ehrenamt.....	4
2.5. Vernetzung	4
3. Personalsituation	5
4. Ausblick 2021	5

1. Das Corona-Jahr

Auch auf der Jugendfarm ist das Jahr 2020 geprägt durch die Corona-Pandemie. Das Jahr beginnt ruhig, die üblichen Aktionen wie etwa die Filmnacht konnten ebenso stattfinden, wie der Betrieb auf dem Platz mit Tierversorgung und Aktivitäten in den Werkstätten.

Die Schließung im ersten „lockdown“ von März bis Mitte Juni erfordert aufwändige Pläne, damit die Tierversorgung gewährleistet ist und die notwendigen Hygieneauflagen erfüllt sind. Die **Aktion „Jugendfarm am Zaun“** erreicht Kinder und Jugendlichen wenigstens mit einzelnen Aktionen.

Mitte Juni öffnen wir mit kleinen Gruppen die Farm, so dass wieder mehr Lebendigkeit auf die Jugendfarm zurückkehrt. Die Sommerfreizeit findet in veränderter Form statt und auch einzelne Angebote im Sommerferienprogramm sind möglich.

Im Herbst ist dann ein fast normaler Betrieb auf der Farm, wenn auch unter Einhaltung der jeweils gültigen Hygiene- und Abstandsregeln. Auch die Schüler*innen der Ganztagschulgruppen können nun wieder unsere Angebote wahrnehmen, bis kurz vor Weihnachten der erneute Lockdown zur Schließung führt.

2. Angebotsstruktur

2.1. Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Das offene Angebot der Jugendfarm ist auch im Jahr 2020 unsere zentrale Form der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf dem Gelände der Jugendfarm. Kostenlos – corona-bedingt allerdings mit Anmeldung - suchen sich Kinder und Jugendliche nach individuellem Interesse ihre Beschäftigung: vor allem im Tierbereich, im Hüttendorf und in den Werkstätten oder sie nutzen den Platz für unterschiedliche Spiel- und Sportaktionen. Allerdings ist die Offenheit des Platzes durch die vorherrschenden Abstands- und Hygieneregeln eingeschränkt. Um die Nachverfolgung jederzeit zu gewährleisten, melden sich alle Besucher an, unterschreiben unsere Hygieneregeln und tragen sich in eine Liste ein.

Auch die Aktivitäten auf dem Platz werden durch Abstandsregeln und das Tragen von Masken schwieriger. Wir sind dennoch erstaunt, wie selbstverständlich die Kinder- und Jugendlichen mit diesen Bedingungen umgehen, wie unproblematisch das Einhalten für die meisten ist. Nur gelegentlich müssen wir daran erinnern.

2.2. Aktionen

Zu Beginn des Jahres kann die Filmnacht mit Übernachtung noch stattfinden.

Die lange Liste zeigt, wie viele der sonst üblichen Alltags-Aktivitäten aufgrund der Coronapandemie abgesagt werden mussten:

- Aktion saubere Landschaft
- Pferdemarkt
- Besuch von Schulklassen der Grundschulen am Vormittag zu unterschiedlichen Programmen wie Wasser, Feuer, Wiese oder Tiere.
- Klassengemeinschaftstraining aller fünften Klassen des ESG
- Waldorfschule: Die Kinder der 2. Klasse der Waldorfschule füttern und **pfliegen unsere Tiere im Rahmen einer „Jugendfarm-Epoche“ vier Wochen lang jeden Morgen.**
- Der regelmäßige Besuch von Klassen des Sozialpädagogischen Bildungs und Beratungszentrums Pestalozzischule
- Farmfest des Jugendfarmvereins,
- Aktionen im Filderstädter Fahrradkalender
- Auftaktfest: Aus die Schule fertig los ...
- Stand bei den Weihnachtsmärkten auf der Gutenhalde und in Plattenhardt
- Einsatz von vielen Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit gerichtlich auferlegten Arbeitsstunden

Dennoch finden verschiedene Aktionen in veränderten oder neuen Formen statt:

- ✓ **Social Media**
Um den Kontakt zu Kindern und Jugendlichen aufrecht zu erhalten und um über aktuelle Ereignisse zu berichten, verbreiten wir regelmäßig Informationen über Instagram und Facebook, sowie über unsere Internetseite.
- ✓ **Ü-12 Treff**
Seit etwa drei Jahren findet regelmäßig am Freitagabend der Ü-12 Treff statt, für alle über 12-jährigen exklusiv nach dem offiziellen Farmschluss. Dieser Treff wird auch während der Schließzeiten in einem Online-Format fortgesetzt.
- ✓ **Aktionen am Zaun**
Während der Schließzeiten sind wenigstens verschiedene Bastel- und Spielaktionen vor dem Tor der Jugendfarm möglich, die Kinder und Familien mitnehmen oder in der Umgebung der Jugendfarm durchführen.
- ✓ **Betrieb mit kleinen Gruppen**
Ab Mitte Juni dürfen wir wieder öffnen: Je nach den geltenden Regelungen sind zunächst nur kleine Gruppenangebote möglich, später können in verschiedenen Gruppen täglich bis zu 40 Kinder und Jugendliche die Jugendfarm besuchen.
- ✓ **Verlässliche Ferienbetreuung**
Die Jugendfarm bietet in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien normalerweise ein ganztägiges Betreuungsangebot für Mädchen und Jungen der 1. bis 5. Klasse aus Filderstadt an. Dabei sind mit je zwanzig Kindern von 7.30 bis 18 Uhr incl. Frühstück und Mittagessen vielfältige Spiel- und Erlebnismöglichkeiten auf der Jugendfarm möglich. Diese verlässliche Ferienbetreuung muss pandemiebedingt an Ostern abgesagt werden - in den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien konnten wir sie in veränderter Form anbieten.
- ✓ **Sommerfreizeit**
Die Sommerfreizeit kann nicht wie geplant in einer Hütte im Schwarzwald stattfinden. Daher wird sie in corona-adäquater Form auf der Jugendfarm durchgeführt. Mit 24 Kindern und Jugendlichen finden acht Tage lang verschiedene Aktionen auf dem Platz statt.
- ✓ **Angebote im Sommerferienprogramm**
Einzelne Aktivitäts-Angebote **unter dem Motto „Alles steht Kopf“** sind möglich.

2.3. Tierversorgung

Die Versorgung der Tiere, die auf der Jugendfarm leben (Pferde, Esel, Schafe, Ziegen, Hühner und Katzen) ist eine regelmäßige und selbstverständliche tägliche Aufgabe - normalerweise eine gemeinsame Aufgabe mit vielen Kinder- und Jugendlichen im Alltag des Jugendfarmbetriebs. Aufgrund der Abstandsregeln in diesem Jahr ist die Tierversorgung nun auf wenig Personen aufgeteilt – die entsprechend mehr leisten müssen. Erschwerend kommt hinzu die Versorgung von Pferd Svartur, der nach einer OP in der Tierklinik entsprechend mehr Aufmerksamkeit und Pflege erfordert. Auch Gleypör, unser ältestes Pony, ist während mehrerer Koliken Tag und Nacht zu betreuen und muss doch im Sommer leider eingeschläfert werden.

Hervorzuheben ist das erstaunliche Engagement, das Kinder und Jugendliche während der Corona-Schließzeiten zeigen. Viele Fütterdienste werden gerne von Farmkindern und -jugendlichen übernommen. Auch wenn durch die Kontaktbeschränkungen nur Einzelne oder Familien kommen können, sind die **Termine schnell „ausgebucht“**.

2.4. Ehrenamt

Trotz der schwierigen Bedingungen durch die Pandemie, führen viele Ehrenamtliche des Trägervereins ihre üblichen Aufgaben für die Jugendfarm fort. In bewährter Weise sind dies die täglichen Fütterungsdienste durch Eltern, **regelmäßige „Online-Farmsitzungen“** zur Absprache zwischen Mitarbeitenden, Eltern und Vorstand. Ebenso laufen Vereinsaufgaben wie Personalverwaltung, Kassenführung und Öffentlichkeitsarbeit sowie notwendige Arbeiten zur Instandhaltung und Reparaturen weiter.

Die Zahl der Vereinsmitglieder bleibt auch 2020 mit mehr als 200 Mitgliedsfamilien konstant. Die Zahl der Austritte und die Neumitglieder halten sich – wie übrigens seit Jahren - die Waage.

2.5. Vernetzung

Hilfreich in der Bewältigung der besonderen Lage für pädagogische Einrichtungen ist der Austausch mit anderen. So finden mehrere Online-Treffen mit den Jugendfarmen und Aktivspielplätzen der Umgebung statt. Auch unser Bundesverband (BdJA) und die AGJF bieten verschiedene Online-Treffen und Fortbildungen an. Dabei werden insbesondere Informationen zur praktischen Umsetzung der Corona-Auflagen vermittelt und der Austausch zwischen den Einrichtungen ermöglicht.

Auch die Sitzungen des Jugendfarmvereins finden in der Zeit regelmäßig nur online statt.

3. Personalsituation

Die 2,7 Personalstellen sind in 2020 besetzt mit Regina Vogt, Klaus Schock und Martin Glück. Als Berufspraktikantin ist Judith Obergfell für ein Jahr angestellt (bis August), seit September macht Barbara Ruf ihr Anerkennungsjahr bei uns.

Im schwierigen Coronajahr können wir uns auf unsere Freiwillige im ökologischen Jahr (föj) Pia Zettelmann und die Praktikantin Franziska Wolfer verlassen. Ebenso engagiert sind die Nachfolgerinnen Felicia Schrader und Lea Schuster.

Viele zusätzliche Angebote der Jugendfarm sind nur durch den engagierten Einsatz vieler Praktikantinnen und Praktikanten der Fachschulen für Sozialpädagogik möglich, mit denen die Jugendfarm kooperiert.



Lea, Barbara und Felicia

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen weiterhin an diversen Online-Fortbildungsveranstaltungen teil - ein wichtiger Beitrag zur weiteren Steigerung der Qualität der pädagogischen Arbeit auf der Jugendfarm.

4. Ausblick 2021

Die weitere Entwicklung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist aufgrund der Pandemie schwer vorherzusagen. Der Plan sieht so aus:

JANUAR

- Lockdown

FEBRUAR

- Lockdown

MÄRZ

- Online-Fortbildungsveranstaltung unseres Dachverbandes BdJA
- Aktionstag: Spielplatzrenovierung
- Ponyreiten beim Hoffest des benachbarten Gemüsehofs Hörz
- Osterbasteleien
- Eine Woche Frühbetreuung in den Osterferien

APRIL

- Werkangebote: Garten, Holzwerkstatt
- Boysday

MAI

- Jugendfarm-Fest
- Werkangebote: Fahrradwerkstatt, Holzwerkstatt
- Aktionstag: Festvorbereitung
- Zwei Wochen Frühbetreuung in den Pfingstferien
- Werkangebote: Holzwerkstatt, Zaunverschönerung

JUNI

- Aktionstag: Zäune
- **Spielebauwagen: Riesenmikado, Stelzen, „laufendes A“, Twister und Jonglieren**
- Werkangebote: Perlen drehen, Pois bauen
- Vier Wochen Waldorf-Fütterung

JULI

- Jonglieren lernen mit Diabolos und Teller drehen
- Sommerferien-Auftaktfest: „Aus die Schule“ ...

AUGUST

- Sommerfreizeit im Schwarzwald
- Zwei Wochen Frühbetreuung in den Sommerferien
- Sommerferienprogramm
- täglich spontane Werkangebote wie Freundschaftsbänder knüpfen, Lederbeutel stanzen, Schlüsselanhänger flechten, Windlichter falten u.v.m.

SEPTEMBER

- Apfelernte und **„Apfelkuchen-Contest“ Hüttendorf**-Erneuerung
- Werk- und Spielangebote: Fahrradwerkstatt, Jonglieren,
- Füttergruppen-Besprechung
- Aktionstag: Spielplatzrenovierung

OKTOBER

- Fortbildungsveranstaltung in Lübeck
- Eine Woche Frühbetreuung in den Herbstferien
- Mitgliederversammlung
- Werkangebote: Fahrradwerkstatt, Schilder bauen und bemalen, Tonen

NOVEMBER

- Eltern basteln für den Weihnachtsmarkt
- Kränze-Verkauf auf dem Weihnachtsmarkt Gutenhalde
- Werk- und Bastelangebote: Kerzen ziehen, Weihnachtskarten basteln

DEZEMBER

- Adventskalender
- Weihnachtsmarkt in Plattenhardt
- Werk- und Spielangebote: Kerzen ziehen, Pralinen machen
- großer Tiere-Spaziergang zu den Nachbarn
- Weihnachtsfeiern